



Vorfreude und festliches Erleben

Mitglieder des Partnerschaftsvereins sind vom Weihnachtsmarkt in Annaberg-Buchholz begeistert

Weiden. Weihnachtsmarkt in Annaberg-Buchholz: „Das ist Vorfreude auf das Weihnachtsfest und festliches Erleben. Das ist Musik und Lichterglanz. Das sind Ausstellungen und geschmackvoll dekorierte Weihnachtsstände“. Der Annaberger Weihnachtsmarkt ist ein Gesamtkunstwerk, sind sich die Mitglieder des Weidener Städtepartnerschaftsvereins einig. Sie ließen es sich deshalb auch in diesem Jahr nicht nehmen, mit einer großen Delegation das weihnachtliche „Kunstwerk“ zu besuchen.

Einblick in die Geschichte

Im Annaberger Rathaus begrüßten Oberbürgermeisterin Barbara Klepsch und Hauptamtschef Holger Trautmann die rund 50 Besucher und führten sie in die Geschichte und Entwicklung des Sitzes des Erzgebirgskreises ein. Barbara Klepsch: „Wir freuen uns über jeden Besuch aus der Partnerstadt, besonders aber über den Besuch des Partnerschaftsvereins, der sich aktiv um die Belangung und Belange der Partnerschaf-



ten kümmert.“ Bei einem Umtrunk verwies Vorsitzender Joachim Strehl auf die engen Beziehungen zwischen den Partnerstädten und versicherte schmunzelnd: „Fassen Sie es nicht als Drohung auf. Wir kommen wieder.“

Am Vormittag besuchte die Reisegruppe das Erzgebirgsmuseum mit Silberbergwerk „Im Gößner“. Bereits vor mehr als 500 Jahren war unter

der Annaberger Altstadt Silber gefördert worden. Mit Bergmanns-Helm und Umhang ausgestattet stieg die Gruppe in das Bergwerk ein. Unter der Erde erläuterte der „Obersteiger“ an verschiedenen Stationen die schwere Arbeit der Bergleute. Beim Mittagessen erlebten die Oberpfälzer die kulinarische Vielfalt der regional-typischen Weihnachtsgerichte. Den Abschluss bildete der Besuch des

Weihnachtsmarktes mit den großen und kleinen Weihnachtspyramiden, mit Annaberger Backwaren, Glühwein und schönen Artikeln zum Verschenken. Eingebettet in die historische Altstadt mit der Bergkirche und der bergmännischen Krippe und dem Erzgebirgsmuseum „Manufaktur der Träume“ spiegelt er die Tradition der erzgebirgischen Handwerkskunst wieder.

Der Städtepartnerschaftsverein besuchte Annaberg-Buchholz. Besonders der Weihnachtsmarkt hat es den Weidenern angetan.

Bild: Wilck